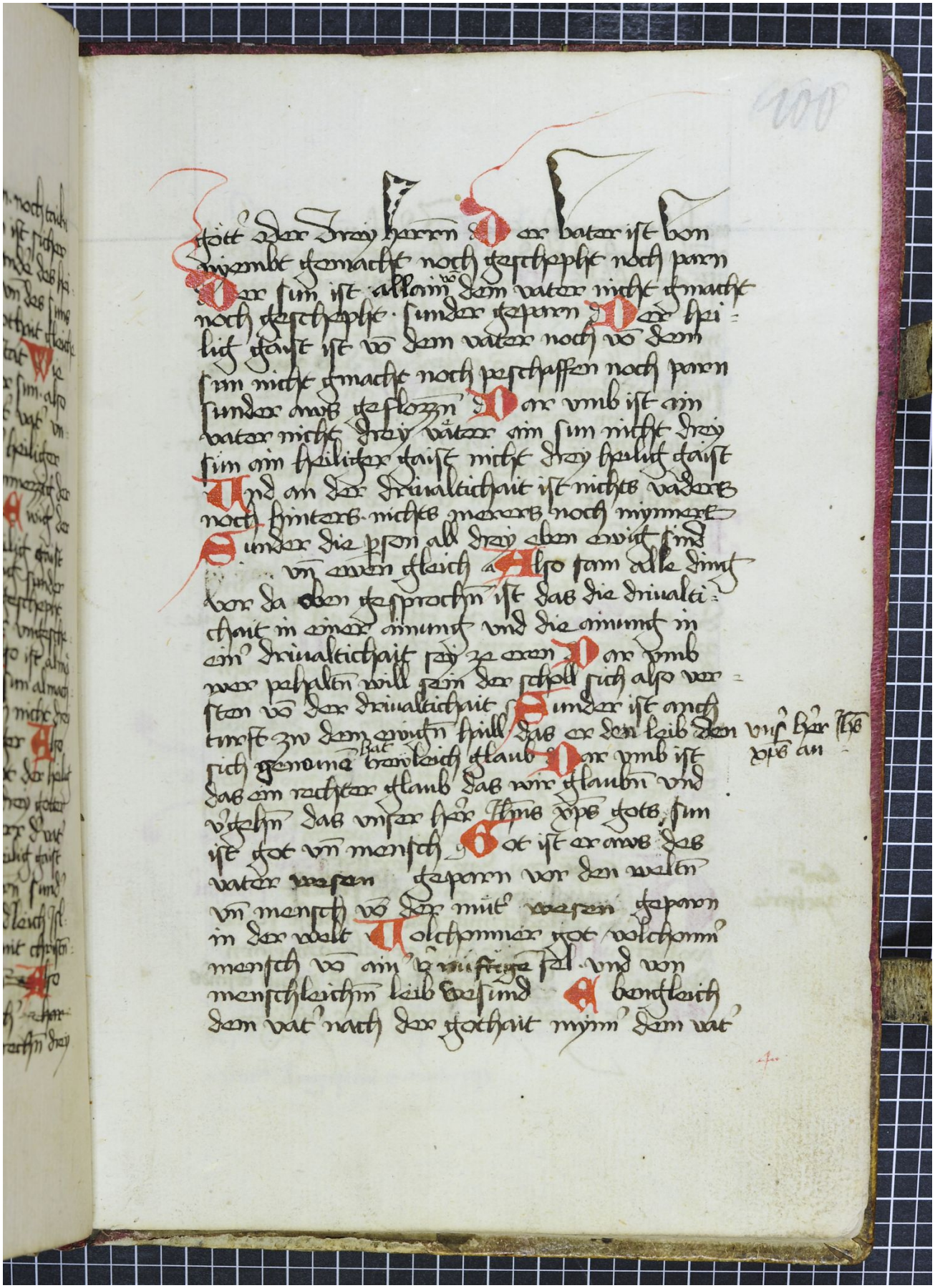
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=37885
Copyright: Melk, Benediktinerstift



Gott oder drey herren D er vater ist von
niemmt gemacht noch geschaffen noch paren
D er sun ist allein von dem vater nicht gemacht
noch geschaffen · sunder geparen D er hei=
lig geist ist von dem vater noch von dem
sun nicht gemacht noch geschaffen noch paren
sunder ausgeflossen D er umb ist ein
vater nicht drey väter ein sun nicht drey
sun ein heiliger geist nicht drey heilig geist
Und an der drinaltichait ist nichts vaders
noch hinters · nichts merers noch minnerer
S under die person all drey eben ewig sind
von ewen gleich A lso sam alle dinge
der da oben gesprochen ist das die drinalti=
chait in einer einikait und die einikait in
ein drinaltichait sei zu eren D er umb
wer behalten will sein der schol sich also ver=
sten von der drinaltichait S under ist auch
nimmer zu dem ewigen heill das er den leib den unser her ihs
sich genome bat gleich glaub D er umb ist xpus an
das ein rechter glaub das wir glauben und
vöchten das unser her ihesus xpus gots sun
ist got und mensch 6 er ist er aus des
vater geparen vor den welten
und mensch von der mutter geparen
in der welt V olchommer got volchomm
mensch von ein vernünftigen sel · und von
menschleichem leib gesind A begnaigt
den vat nach der gotheit minner den vat